

Kapitel 12 200**Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf**

Kapitel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		2016	2015	weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	2016 EUR	2014 TEUR

**12 200 Landesamt für Besoldung und Versorgung
Nordrhein-Westfalen Düsseldorf**

E i n n a h m e n**Verwaltungseinnahmen**

111 01	062	Gebühren und tarifliche Entgelte.	12 300	12 300	—	7
119 01	062	Vermischte Einnahmen.	81 100	98 600	-17 500	81
119 02	062	Einnahmen aus Veröffentlichungen. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 531 12.	—	—	—	—
119 04	011	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Ver- kehrsunternehmen an Landesbedienstete. Siehe Vermerke bei Titel 546 04.	—	—	—	183
125 10	062	Erstattung der Verpflegungs- und Unterkunftskosten durch Beamtinnen und Beamte auf Widerruf. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 525 01	—	—	—	—

Übrige Einnahmen

235 10	062	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit.	—	—	—	—
261 10	062	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland. Siehe Haushaltsvermerk zu den Ausgaben.	2 800 000	2 800 000	—	2 654
261 11	062	Umsatzsteuer für Lieferungen und Leistungen des LBV NRW. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 546 10.	—	—	—	255
Gesamteinnahmen Kapitel 12 200.			2 893 400	2 910 900	-17 500	3 180

Erläuterungen

Zu Titel 119 02:

Leertitel für evtl. anfallende Einnahmen aus der Öffentlichkeitsarbeit.

Zu Titel 235 10 :

Leertitel zur Buchung von Eingliederungsbeihilfen und Förderungsbeiträgen für die Schaffung von Arbeitsplätzen für Schwerbehinderte.

Kapitel 12 200**Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Ausgaben

1. Mehreinnahmen bei Titel 261 10 verstärken die Ausgaben.
2. Vorsteuererstattungen fließen den Mitteln des jeweiligen Titels zu (einschließlich Titelgruppen).

Personalausgaben

Die Erläuterung zu den Personalausgaben ist verbindlich.

422 01	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	24 640 000	23 018 800	+1 621 200	20 187
--------	-----	---	------------	------------	------------	--------

Planstellen

2016	2015	
1	1	Bes.Gr. B 4 Direktor/Direktorin des Landesamtes für Besoldung und Versorgung
2	2	Bes.Gr. B 2 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin
5	6	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
8	7	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
10	10	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
2	2	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
17	16	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
44	42	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
70	68	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau
71	68	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
33	32	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
234	223	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 74 (69) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 4 zu Bes.Gr. A 9 BBesG.
90	83	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin
50	48	Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin

Erläuterungen

Zu den Personalausgaben :

32 (32) kw -Vermerke - kw ab 01.01.2016 - sind erst dann und insoweit zu realisieren, wenn die erwarteten Synergieeffekte aufgrund der Einführung eines elektronischen Änderungsdienstes mit den personalaktenführenden Dienststellen eingetreten sind:

8 (8) Planstellen Bes.Gr. A 6 - kw ab 01.01.2016 - ,
 2 (2) Stellen vergleichbar gehobener Dienst - kw ab 01.01.2016 - ,
 22 (22) Stellen vergleichbar mittlerer Dienst - kw ab 01.01.2016 - .

Zu Titel 422 01:

Von den bisher zentral im Kapitel 12 020 Titel 461 00 veranschlagten Mitteln für die Auswirkungen des Gesetzes zur Änderung des Besoldungs- und Versorgungsgesetzes 2013/2014 werden insgesamt 280.000 Euro nach Kapitel 12 200 Titel 422 01 verlagert.

Nach der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG fallen unter § 3 Nr. 4: 248 (248) Stellen des mittleren Dienstes.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 16	Budgetneutrale Stellenumwandlung nach Bes.Gr. A 15	–	1
A 15	Budgetneutrale Stellenumwandlung aus Bes.Gr. A 16	1	–
A 13 g.D.	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	1	–
A 12	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	2	–
A 11	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	2	–
A 10	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	3	–
A 9 g.D.	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	1	–
A 9 m.D.	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung (davon 5 mit Zulage)	11	–
A 8	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	7	–
A 7 m.D.	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	2	–
A 6 m.D.	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	1	–
Zusammen		31	1

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2016	2015
A 14	Oberregierungsrätin/Oberregierungsrat	2	2
A 13 g.D.	Regierungsoberamtsrätin/Regierungsoberamtsrat	1	1
A 12	Regierungsamtsrätin/Regierungsamtsrat	2	2
Zusammen		5	5

Kapitel 12 200

Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

26	25	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin davon 8 (8) kw ab 01.01.2016			
663	633	Planstellen			
—		davon Dienstwohnungsinhaber			
		Gliederung nach Laufbahngruppen			
28	28	Höherer Dienst			
235	226	Gehobener Dienst			
400	379	Mittlerer Dienst			
—	—	Einfacher Dienst			
		Leerstellen			
2016	2015				
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin			
3	3	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin			
5	5	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau			
4	4	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin			
2	2	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin			
6	6	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin			
16	16	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin			
7	7	Bes.Gr. A 7 Regierungsoberssekretär/Regierungsoberssekretärin			
3	3	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin			
47	47	Leerstellen			

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2016	2015
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
A 15	1	–	–	–	–	–		1	1
A 13 g.D.	2	–	1	–	–	–		3	3
A 11	4	–	1	–	–	–		5	5
A 10	3	–	1	–	–	–		4	4
A 9 g.D.	–	–	2	–	–	–		2	2
A 9 m.D.	5	1	–	–	–	–		6	6
A 8	9	–	6	–	1	–	Bundestag	16	16
A 7 m.D.	2	1	4	–	–	–		7	7
A 6 m.D.	2	–	1	–	–	–		3	3
Zusammen	28	2	16	–	1	–		47	47

Kapitel 12 200**Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf**

Kapitel			Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		Zweckbestimmung	2016	2015	weniger (-)	2014
Funkt.- Kennziffer			EUR	EUR	2016 EUR	TEUR
422 02 062		Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.	552 600	540 200	+12 400	478
427 01 062		Entgelte für Aushilfen.	794 400	794 400	—	1 303

Erläuterungen

Zu Titel 422 02:

Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsamtsamt	Dienstbezeichnung	2016	2015
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
A 6 m.D.	Regierungssekretärwärter/Regierungssekretärwärterinnen	60	60
Zusammen		60	60
Dazu			
	Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	-	-
	Verwaltungslehrlinge	-	-
Anzahl der beabsichtigten Einstellungen			
A 6 m.D.	Regierungssekretärwärter/Regierungssekretärwärterinnen	20	20
Zusammen		20	20

Kapitel 12 200**Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf**

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	Zweckbestimmung			weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
428 01 062	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	21 303 100	19 735 100	+1 568 000	19 763

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2016	Stellensoll 2015	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	9	9	-
Gehobener Dienst	62	60	+2
Mittlerer Dienst	251	233	+18
Einfacher Dienst	16	16	-
Gesamt	338	318	+20

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Budgetneutrale Stellenumwandlung aus vglb. m.D. zur Erfüllung tarifrechtlicher Ansprüche	2	-
Mittlerer Dienst	Budgetneutrale Stellenumwandlung nach vglb. g.D. zur Erfüllung tarifrechtlicher Ansprüche	-	2
	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	20	-
Insgesamt m.D.		20	2
Zusammen		22	2

In der Laufbahn vergleichbar dem gehobenen Dienst sind insgesamt 2 (2) Stellen kw, davon

2 (2) kw ab 01.01.2016 .

In der Laufbahn vergleichbar dem mittleren Dienst sind insgesamt 22 (22) Stellen kw, davon

22 (22) kw ab 01.01.2016.

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2016	2015
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	-	-
b) nicht verwaltungsbezogen	6	6
2. Praktikanten/Praktikantinnen	3	3
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	10	10
Zusammen	19	19

Zur Durchführung der dualen Ausbildung "Fachinformatiker i.V.m. Wirtschaftsinformatik" sind 6 (6) Ausbildungsstellen im Tarifbereich eingerichtet.

Die Einstellungsquote richtet sich jeweils nach der Anzahl der freien bzw. freiwerdenden Ausbildungsstellen.

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2016	2015
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Höherer Dienst	2	-	-	-		2	2
Gehobener Dienst	1	-	3	-		4	4
Mittlerer Dienst	12	-	11	-		23	23
Zusammen	15	-	14	-		29	29

Kapitel 12 200**Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
443 01	841	Fürsorgeleistungen.	18 000	25 000	-7 000	—
453 01	062	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	1 500	1 500	—	8
Sächliche Verwaltungsausgaben						
<p>1. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln des jeweiligen Titels zu.</p> <p>2. In Abweichung von § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz dürfen die Ausgaben der Hauptgruppe 5 bis zur Höhe von 10 % der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.</p>						
511 01	062	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	3 155 400	3 200 000	-44 600	3 268
514 01	062	Haltung von Dienstfahrzeugen.	8 700	8 700	—	4
514 02	062	Dienst- und Schutzkleidung.	500	500	—	—
517 04	062	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	950 000	880 000	+70 000	965
518 01	062	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	4 000	4 000	—	1
518 02	062	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	12 300	12 300	—	23

Erläuterungen

Zu Titel 443 01:

Veranschlagt sind für das Kapitel 12 200:

1. Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte und sonstige Amtsträger nach dem LBeamtVG.	9 000 EUR
2. Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden.	1 000 EUR
3. Ausgaben für Röntgenreihenuntersuchungen und Schutzimpfungen für Bedienstete.	5 500 EUR
4. Kosten für die Einschaltung der Integrationsfachdienste für arbeitsbegleitende Betreuungsmaßnahmen.	1 500 EUR
5. Sonstiges.	1 000 EUR
.....	18 000 EUR

Zu Titel 453 01:

Veranschlagt sind:

1. Trennungschädigung.	1 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung.	500 EUR
Zusammen.	1 500 EUR

Zu Titel 511 01:

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf.	140 000 EUR
2. Kommunikation.	2 565 400 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	130 000 EUR
4. Sonstiges (u.a. Nachwuchswerbung).	320 000 EUR
Zusammen.	3 155 400 EUR

Zu Titel 514 01:

Veranschlagt sind:

1. Kraft- und Schmierstoffe.	2 000 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung.	6 700 EUR
3. Sonstiges.	— EUR
Zusammen.	8 700 EUR

Zu Titel 514 02 :

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände einschl. Zulagen und Zuschüssen.	400 EUR
2. Unterhaltung.	100 EUR
Zusammen.	500 EUR

Zu Titel 517 04:

1. Bewirtschaftungskosten für Liegenschaften, die vom BLB angemietet sind.	950 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige.	— EUR
Zusammen.	950 000 EUR

Mehr wegen Kostensteigerung auf dem Energiesektor.

Zu Titel 518 01 :

Veranschlagt für eine kleinere Anmietung.

Zu Titel 518 02:

Veranschlagt sind:

1. Geräte, Maschinen und Kraftfahrzeuge.	12 300 EUR
2. Leasingkosten für Dienstkraftfahrzeuge.	— EUR
Zusammen.	12 300 EUR

Kapitel 12 200

Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
518 04 062	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	4 152 500	4 162 900	-10 400	4 127
519 03 062	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	65 000	65 000	—	11
525 01 062	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. Die Mehreinnahmen bei Titel 125 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	258 000	45 000	+213 000	46
525 02 062	Lehr- und Lernmittel.	5 100	5 100	—	1
526 01 062	Sachverständige.	42 000	42 000	—	88
526 02 062	Gerichts- und ähnliche Kosten.	200 000	200 000	—	159
527 01 062	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen.	37 000	37 000	—	37
527 02 062	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	1 300	1 300	—	—
529 10 011	Aufwand Beschäftigtenvertretung. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personal- und Schwerbehindertenvertretung als verausgabt.	2 100	2 100	—	1
529 20 011	Zur Verfügung der Dienststellenleitung.	900	900	—	—
531 12 062	Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichungen. 1. Die Mehreinnahmen bei Titel 119 02 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 2. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich abgegeben werden, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist.	1 000	1 000	—	—
545 10 314	Ausgaben für Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement.	53 600	9 000	+44 600	10
546 01 062	Vermischte Ausgaben.	1 500	1 500	—	1
546 02 062	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte.	10 000	10 000	—	12
546 03 062	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen.	1 500	1 500	—	—
546 04 011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen. 1. § 17 Abs. 3 LHO 2. Mehreinnahmen bei Titel 119 04 verstärken diesen Ansatz. 3. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beiträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	—	—	—	183
546 10 062	Abführung der Umsatzsteuer für Lieferungen und Leistungen des LBV NRW. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 261 11 geleistet werden.	—	—	—	255
546 40 062	Kosten im elektronischen Zahlungsverkehr.	163 600	163 600	—	164

Erläuterungen

Zu Titel 518 04:

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
lt. Mietvertrag	LBV NRW	27.902	4.152.500
Zusammen		27.902	4.152.500

Die Mieten wurden indiziert.

Zu Titel 519 03:

Für die mietvertraglich relevanten Instandhaltungsmaßnahmen am Dienstgebäude Düsseldorf, Johannstraße 35.

Zu Titel 525 01:

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

Zu Titel 529 10:

Veranschlagt sind für das Kapitel 12 200:

1. Aufwand der Personalvertretung.	2 000 EUR
2. Aufwandsdeckungsmittel für die Schwerbehindertenvertretung.	100 EUR
.....	2 100 EUR

Zu Titel 529 20:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht möglich.

Zu Titel 531 12:

Veranschlagt sind insbesondere Mittel für Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen und Dokumentationen.

Zu Titel 545 10:

Veranschlagt sind u.a. die Ausgaben für die allgemeinen Maßnahmen des Arbeitsschutzes und Gesundheitsmanagements sowie des Projektes Gesundheitsbefragung (Beratung, Moderation, Coaching).

Zu Titel 546 01:

Veranschlagt sind u.a. auch die Ausgaben zur Durchführung von Besprechungen und Fachkonferenzen mit externen Teilnehmern.

Zu Titel 546 40:

Gebühren für die Abwicklung von Bezügezahlungen.

Kapitel 12 200**Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Ausgaben für Investitionen

Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei den Sächlichen Verwaltungsausgaben.

811 01	062	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen.	—	—	—	11
		1. Die Erlöse aus der Verwertung aussondernder Dienstkraftfahrzeuge verstärken die Ausgaben des Titels 811 01.				
		2. Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahrzeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.				
812 00	062	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	200 000	200 000	—	52

Erläuterungen

Zu Titel 812 00 :

Ersatz abgängiger Maschinen sowie Erst- und Ersatzausstattung von Möbeln (Beschaffungsprogramme).

Kapitel 12 200**Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf**

Kapitel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Titel		2016	2015	2016	2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Titelgruppen

Titelgruppe 81

Arbeitsplatzorientierte Datenverarbeitung

Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.

511 81	062	Geschäftsbedarf und Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie sonstige Gebrauchsgegenstände für die Datenverarbeitung.	700 500	700 500	—	784
518 81	062	Miete von Geräten für die Datenverarbeitung.	—	—	—	—
525 81	062	Aus- und Fortbildung der Bediensteten.	120 000	120 000	—	97
538 81	062	Ausgaben für die Datenverarbeitung.	5 593 000	4 393 000	+1 200 000	5 509
547 81	014	Aufwendungen für Leistungen von IT.NRW.	11 961 000	11 961 000	—	9 500
812 81	062	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software. Verpflichtungsermächtigung: 200 000 EUR.	5 000 000	2 000 000	+3 000 000	254
Summe Titelgruppe 81.			23 374 500	19 174 500	+4 200 000	16 144
Gesamtausgaben Kapitel 12 200.			80 010 100	72 342 900	+7 667 200	67 302
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 12 200.			200 000	200 000	—	

Erläuterungen

Zu Titel 511 81:

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf.	400 000 EUR
2. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Telekommunikation u.ä.	300 000 EUR
3. Sonstige IT-Einzelkosten.	500 EUR
Zusammen.	700 500 EUR

Zu Titel 538 81:

Kosten für Software-Lizenzgebühren (Ifd. Zahlungen) und die Kosten für die Fremdprogrammierung unter 5.000 EUR.

Zu Titel 812 81:

Maßnahme	Gesamtkosten Euro	Verausgabt bis 2014 Euro	Vorgesehen 2015 Euro	Veranschlagt 2016 Euro	Vorbehalten
1. ISAB (lt. Kostenschätzung)	8.419.000	–	567.100	1.700.000	6.151.900
2. Migration des LBV Großrechners (lt. Kostenschätzung)	6.717.000	–	256.300	–	6.460.700
3. SAP-Schnittstelle (lt. Kostenschätzung)	946.000	–	91.500	–	854.500
4. Portal / Versorgungsauskunft (lt. Kostenschätzung)	2.376.300	–	412.500	1.300.000	663.800
5. Sonstige Beschaffungsmaßnahmen mit einem Kostenvolumen von bis zu 500.000 Euro	–	–	–	2.000.000	–
6. Ersatzbeschaffung des LBV Großrechners (lt. Kostenermittlung)	946.100	–	946.100	–	–
Zusammen	19.404.400	–	2.273.500	5.000.000	14.130.900

Soweit Kostenermittlungen nicht vorliegen, sind die Mittel gesperrt (§ 24 Abs. 3 Satz 3 LHO).